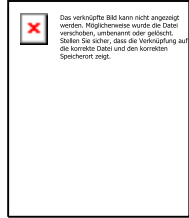


# Landkreises Teltow-Fläming

## Die Landrätin

---



**Informationsvorlage**

**Nr. 6-4202/20-EB**

**für die öffentliche Sitzung**

**Beratungsfolge der Fachausschüsse**

Kreisausschuss

31.08.2020

**Betr.:** Jahresabschluss 2019 - Rettungsdienst Teltow-Fläming GmbH

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

Luckenwalde, 20.07.2020

Wehlan

## Sachverhalt:

Für die Rettungsdienst Teltow-Fläming GmbH wurde zum Ende des Wirtschaftsjahres 2019 gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. Handelsgesetzbuch (HGB) sowie §§ 41 ff. Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbHG) der Jahresabschluss erstellt. Der Jahresabschluss war nach den Größenmerkmalen für große Kapitalgesellschaften im Sinne des § 267 Abs. 3 HGB zu erstellen. Der Jahresabschluss besteht aus der Bilanz (§§ 266 ff. HGB), einer Gewinn- und Verlustrechnung (§§ 275 ff. HGB), dem Anhang (§§ 284 ff. HGB) und als Anlage einem Lagebericht des Geschäftsführers (§ 289 HGB).

Der Jahresabschluss 2019 weist in der Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) Erträge<sup>1</sup> in Höhe von 12.536.950,87 € und Aufwendungen<sup>2</sup> in gleicher Höhe aus. Zum Wirtschaftsplan fielen die Erträge und die Aufwendungen jeweils um 3,27 % bzw. 423.879,50 € niedriger aus.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit betrug erwartungsgemäß 0,00 €, das Jahresergebnis insgesamt belief sich auf 0,00 €. Das Ergebnis entspricht dem Ansatz des Wirtschaftsplanes. Eine Gegenüberstellung von Erfolgsplan und GuV-Ergebnis des Berichtsjahres ist der Anlage 2 zu entnehmen.

Die Bilanzsumme betrug zum Stichtag 646.385,26 Euro. Die Bilanz zum 31.12.2019 mit Vorjahreswerten ist der Anlage 1 zu entnehmen.

Im Verlaufe des Geschäftsjahres hat sich die Bilanzsumme um 16,36 % bzw. 90.893,99 € verlängert. Die Liquidität hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 70.588,15 € auf 179.858,09 € verbessert. Die Bilanzzahlen bewegen sich damit im Rahmen der üblichen Schwankungen. Der Cashflow des Berichtsjahres inkl. Cashflow-Forecast für das lfd. Wirtschaftsjahr und die drei darauffolgenden Planwirtschaftsjahre (2021-2023) ist der Anlage 3 zu entnehmen.

Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019, der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers, der Anhang sowie der Lagebericht des Geschäftsführers sind der Anlage 4 zu entnehmen.

Im Mittelpunkt der weiteren Arbeit des Rettungsdienstes steht die personelle Sicherstellung der Vollzugsaufgaben des bodengebundenen Rettungsdienstes unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit und Qualität der Aufgabenwahrnehmung.

Der Jahresabschluss wurde gemäß § 7 Absatz 2 des Gesellschaftsvertrages und § 316 HGB geprüft. Die Prüfung wurde durch die Wirtschaftsprüfungskanzlei Sanssouci, Dipl.-Kfm. Uwe Schilling durchgeführt. Die Prüfung des Jahresabschlusses wurde innerhalb von neun Monaten nach Abschluss des Wirtschaftsjahres abgeschlossen. Der bestätigte Prüfbericht wurde der Gesellschafterversammlung am 21. Juli 2020 vorgelegt. Die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 führte zu keinen Einwendungen. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfungsvermerk wurde am 18. Mai 2019 erteilt.

Gemäß § 5 des Vertrages zur Übertragung der Vollzugsaufgaben des bodengebundenen Rettungsdienstes im Landkreis Teltow-Fläming vom 18.12.2017 erhält der Kreisausschuss mit Vorlage des bestätigten Jahresabschlusses die Möglichkeit, die Ordnungsmäßigkeit und den Leistungsstandard des Rettungsdienstes zu prüfen.

---

<sup>1</sup> Erträge: Anlage 2, GuV Pos. 1, Pos. 2

<sup>2</sup> Aufwendungen: Anlage 2, GuV Pos. 3, Pos. 4, Pos. 5

## **Beschlussfassung und Entlastung**

Gemäß § 5 Absatz 9 des Gesellschaftsvertrages in Verbindung mit § 46 GmbHG hat die Gesellschafterversammlung die Beschlüsse zur Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2018 (§ 5 Abs. 9 a), die Entlastung der Geschäftsführung (§ 5 Abs. 9 d) sowie die Verwendung des Jahresergebnisses (§ 5 Abs. 9 b) am 21. Juli 2020 einstimmig gefasst.

Anlagen